

INTERVIEW MIT...



Arne Claßen,
Geschäftsführer K+H Software
Kantioler KG, Germering

„Java, eine gute Basis für moderne Finanzsoftware“

Herr Claßen, auf der technischen Seite setzen Sie voll und ganz auf die Programmiersprache Java. Welche Vorteile bringt das für Ihre Kunden?

Alle Vorteile, die sich mit einer Java-Lösung verbinden. Sie ist plattformunabhängig und stellt einen Systemzugriff über das Internet sicher. Die Absicherung der Lösung macht auch die Anbindung von externen Mitarbeitern oder Partnern ohne weiteres möglich. Zur Realisierung reichen Endgeräte mit einem handelsüblichen Browser aus.

Nutzer unserer Lösung werden sich über den anwendungsintegrierten Workflow freuen. Sie wissen so immer, welche Aufgaben für Sie in der Buchhaltung gerade anstehen. Erledigte Arbeiten verschwinden aus Ihrer To-Do-Liste und werden vom System zum nächsten Bearbeiter weitergeleitet.

Weder die Java-Technologie noch die fachlichen Anforderungen an das Rechnungswesen sind neu. Wie schaffen sie mit OS-Finance einen Mehrwert für die Kunden?

Beim Einstieg in die OS-Welt werden Schulung und die Einarbeitung, durch die übersichtlichen Oberflächen und die einfach Navigation zu einem Vergnügen für die Anwender. Darüber hinaus sind ist die Bedienoberflächen alle OS-Produkte der GUS Group, mit der wir eng kooperieren

und deren Architektur unsere neue Software-Generation basiert, vollkommen gleich aufgebaut und bestechen durch ihre Ergonomie. Das reduziert Lernzeiten und Workshops zum „Systemkennernen“ beträchtlich.

Wie kann OS-Finance Transparenz und Planungsfähigkeit für Führungskräfte im Mittelstand verbessern, ohne dass durch die Automation in Reporting und Controlling eine lähmende Informations-Überflutung entsteht?

Hier bedienen wir uns ganz simpler aber effizienter Methoden. So stehen für verschiedene Bereiche so genannte Regiezentren zur Verfügung. Beispielsweise kann damit im Debitorenbereich schnell erkannt werden, welcher Kunde wie ein „Raubritter“ bezahlt. Regiezentren für die Banken/Liquidität oder die Kreditoren ergänzen diese Transparenz.

Ein neuer Berichtsgenerator ermöglicht es, mit einer einheitlichen Oberfläche aus allen Bereichen des Rechnungswesens verdichtete Informationen anzuzeigen, ohne den Blick auf das Wesentliche zu verlieren.

Und weil Excel zum Handwerkszeug jedes Controllers gehört, haben wir auch dieses beliebte Werkzeug integriert. Darüber hinaus können direkt aus der Anwendung PDF-Dokumente erstellt und per Mail verschickt werden.